

Vier schwäbische Vizetitel für die VSC-Schwimmer

Medaillenregen bei den Freiwassermeisterschaften in Lindau



Medaillenregen für die Donauwörther Schwimmer bei den Schwäbischen Meisterschaften in Lindau (hinten, v. li.) Theresa Popp und Svenja Sensche, (vorne, v. li.) Laura Popp und Tobias Mast mit vier Silber- und acht Bronzemedailles.

In 1670 Starts haben am vergangenen Wochenende die Schwimmer aus 26 schwäbischen Vereinen die Jahrgangsmeister über 50, 100, 200 und 400 Meter in Schmetterling, Rückenlage, Brustlage, Freistil und im Lagenmix ermittelt. Ausgetragen wurde die Freiwassermeisterschaft in Lindau am Bodensee. Der VSC Donauwörth hatte vier Schwimmer ins Rennen geschickt, die viermal Silber und achtmal Bronze mit nach Hause brachten. Bei diesen 28 Starts haben die Donauwörther Wassersportler außerdem acht Bestmarken geknackt.

Gut in der schwäbischen Schwimmerelite etabliert hat sich Meisterschaftsneuling Tobias Mast: Sein Jahrgang kann 2009 erstmals an „Schwäbischen“ teilnehmen. Der Zehnjährige erreichte über 100 Brust die Silbermedaille, der er am Ende der Veranstaltung eine weitere Silbermedaille über 200 Brust in 3,40,10 Minuten folgen ließ. In dieser Disziplin war nur sein Schwimmerkollege aus Rain, Thomas Seidl, schneller. Dabei hatte Tobias im Lindauer 50-Meter-Becken seine bisherige Bestzeit, die er erst im Mai beim Kurzbahn-Wettkampf in Memmingen aufgestellt hatte, um fünf Sekunden unterboten. Mit deutlich schnelleren Bestmarken über 100 Rücken (1,47,46 Minuten) und 200 Freistil (3,17,70) bewies das Nachwuchstalent jeweils mit dritten Rängen seine Vielseitigkeit.

Auch die Geschwister Theresa (Jg. 1995) und Laura Popp (Jg. 1997) versilberten ihre Starts auf ihrer Spezialdisziplin, den 100 Meter Brust. Laura schob diesem Erfolg noch eine Bronzemedaille auf der 200-Meter-Strecke hinterher, Theresa ist hier ebenso wie auf der Brust-Sprintdistanz viertschnellste Schwimmerin Schwabens in ihrem Jahrgang. Eine wahre Bronzemedailiensammlung hat an diesem Wochenende Svenja Sensche (Jg. 1990) aus dem Schwimmbecken geholt. Svenja wird als Juniorin gemeinsam mit dem Jahrgang 1991 gewertet und sicherte sich jeweils über 100 und 200 Meter Rücken, 200 Meter Lagen sowie über 200 und 400 Meter Freistil den dritten Rang. **aka**